

## Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 13.07.2022

### **TOP 1: Vorstellung des Raumsystems und Konzeptes „Naturkindergarten“ der LivingCircles GmbH**

Der Bedarf an Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen in der Kernstadt wird die vorhandene Kapazität spätestens im Kindergartenjahr 23/24 übersteigen. Deshalb ist es dringend notwendig, die Kapazitäten in der Kernstadt möglichst schnell bedarfsgerecht zu erweitern.

Eine Lösung dafür kann das Konzept eines Naturkindergartens sein. Dieser kombiniert die Vorteile des Hauskindergartens mit denen des Waldkindergartens und ist im Vergleich zu einem Hauskindergarten schneller und günstiger zu realisieren.

Das Zusammenleben mit der Natur wird altersgerecht und zukunftsorientiert mit sichtbaren Kreisläufen gestaltet. Ein etwa 28 m<sup>2</sup> großer, beheizbarer und gut isolierter Gruppenraum kann im Hochsommer ebenso genutzt werden, wie mitten im Winter. Durch den modularen Aufbau lässt sich das System flexibel auf den Betreuungsbedarf und das pädagogische Konzept einstellen. Bis zu vier zusätzliche Funktionsbereiche (z.B. Garderobe, Sanitär, Ruheraum, Küche, ...) lassen sich an jeden Gruppenraum anschließen. Es können prinzipiell beliebig viele Gruppenräume geschaffen werden, aber natürlich wird die Anzahl der Gruppen durch die vorhandenen Platzverhältnisse mitbestimmt. Der Naturkindergarten soll die Umgebung bereichern und greift dabei kaum in die Natur ein.

Aus diesem Grund schlug die Verwaltung vor, dieses Konzept als einen Bestandteil des Gesamtkindergartenkonzeptes in Betracht zu ziehen. Die Integration eines solchen mehrgruppigen Naturkindergartens mit verschiedenen Betreuungsangeboten in die Kindergartenlandschaft in Riedlingen wäre eine Bereicherung für Familien, Kinder und die pädagogischen Fachkräfte und neben dem Kindergartenanbau in Neufra ein Baustein für die bedarfsgerechte Erweiterung und ggf. Umstrukturierung der Kindergartenlandschaft. Des Weiteren gliedert sich das Naturkindergartenkonzept sehr gut in die Gesamtmaßnahme der anstehenden Gartenschau ein und kann zum Ausbau einer zukunftsorientierten, nachhaltigen und lebenswerten Stadt beitragen.

Der Gemeinderat fasste einstimmig bei einer Enthaltung den **Beschluss**:

- 1. Der Gemeinderat befürwortet, dass das Konzept „Naturkindergarten“ von der Verwaltung in die Planung eines Gesamtkonzeptes zur bedarfsgerechten Erweiterung der Kindergartenlandschaft sowie in die Planungen im Rahmen der Gartenschau 2035 eingebunden wird.**

Der Gemeinderat fasste einstimmig bei zwei Enthaltungen den **Beschluss**:

- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, weitere Schritte zur Prüfung der Machbarkeit (Standortsuche und -prüfung) eines mehrgruppigen Naturkindergartens in Riedlingen in die Wege zu leiten.**

### **TOP 2: Flurneuordnung Mühlinsel Information zum Verfahrensstand**

Seit 26.05.2022 läuft das Flurbereinigungsverfahren im Bereich der Mühlinsel. Eine Bürgerbeteiligung in Form eines Workshops erfolgte am 24.06.2022 und 27.04.2022. Herr Helfert und Herr Rahn vom Landratsamt Biberach trugen in der Sitzung den Stand des Verfahrens vor. Es wird im Detail auf entsprechendes Informationsmaterial auf der Homepage der Stadt (<http://www.riedlingen.de/flurneuordnung.html>) verwiesen.

**TOP 3: Bekanntgaben der Verwaltung**

**Förderung für Neubau des Bauhofs aus dem Ausgleichsstock**

Die Verwaltung gab bekannt, dass eine Förderung aus dem Ausgleichsstock für den Neubau des städtischen Betriebshofs in Höhe von 100.000 € avisiert worden sei.

**TOP 4: Wünsche, Anfragen, Verschiedenes**

**Akteneinsichtsausschuss**

Eine Stadträtin trug für die Mitglieder des Akteneinsichtsausschusses eine Stellungnahme zur Sache vor.